



18. Dezember 2020

OLDY Aktuell 4/2020

Liebe Mitglieder der Traditionscommunity,

ein in jedem Sinne ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Für die Traditionscommunity hieß dies u.a., dass ab März sämtliche Aktivitäten coronabedingt abgesagt werden mussten. Wir hatten zwar zwischenzeitlich versucht, das Vereinsleben wieder zu beleben, das Wiederanstiegen der Infektionszahlen machte dies jedoch zunichte. Allerdings haben wir die Kranzniederlegung am Volkstrauertag in Kleinen Bürgerbusch, unter Umgehung der uns durch das Gesundheitsamt auferlegten Vorgaben (Hygienekonzept, Besuchersteuerung, etc), trotzdem durchgeführt. (Siehe auch auf unserer Homepage unter „Aktuelles“). Es hat sich auch keiner dabei infiziert! Da derzeit noch nicht absehbar ist, wann die vorgegebenen Einschränkungen gelockert werden, haben wir bisher auch noch keine Veranstaltungen für 2021 fest geplant. Als große Herausforderung wartet im nächsten Jahr der Umzug in die neuen Räumlichkeiten im Gebäude 54, der ehemaligen Sanitätsstaffel, auf uns. Zwischenzeitlich sind alle rechtlichen Grundlagen hierfür gegeben. Nach Kündigung des alten Mietvertrages ist mittlerweile ein neuer abgeschlossen worden. Voraussetzung dafür war allerdings, dass die Stadt Oldenburg unserem Antrag auf Bewilligung eines **Mietzuschusses** im Rahmen der Richtlinien für „Sonderzuwendungen“ zustimmt. Andernfalls wären geforderte Mietzahlungen, die sich durchaus am ortsüblichem Mietniveau orientieren, von uns nicht zu bewältigen gewesen. Überaus erfreulich, dass der Rat der Stadt Oldenburg mit großer Mehrheit unserem Antrag zugestimmt hat. Damit übernimmt nun die Stadt Oldenburg $\frac{3}{4}$ der Miete für unsere neuen Räume. Dennoch müssen wir hinnehmen, dass die zukünftige Monatsmiete, die wir aufbringen müssen, sich verdoppelt, was aber mit eigenen Mitteln noch gut bewältigt werden kann. Wann wir mit dem Umzug loslegen können, hängt von der allgemeinen Infektionslage ab. Leider müssen wir uns wohl noch eine Zeitlang in Geduld üben.

Wie wir in unserer letzten Oldy Aktuell 3/2020 mitgeteilt haben, müssen wir uns von einem Teil unserer Exponate trennen, weil in den neuen Räumlichkeiten nicht genügend Platz und Stellfläche zur Verfügung stehen. Ein Teil ist schon an das Luftwaffenmuseum in Berlin/Gatow abgegeben. Weitere Ausstellungsstücke wollen wir an die Traditionscommunity Fliegerhorst Ahlhorn e.V. (www.fliegerhorstahlhorn.de) abgeben, die einen Ausstellungsteil mit dem Themenbereich LeKG 43 / JaboG 43 einrichten will, weil unser Geschwader ja sehr oft während der Startbahninstandsetzung nach Ahlhorn verlegt hatte. Wer erinnert sich nicht an die Bahnfahrten FlgH Oldenburg-FlgH Ahlhorn mit dem „Feurigen Elias“. Auch für den Ausstellungsteil F-86 Sabre/JG 71 „R“ werden wir ebenfalls einige Exponate beisteuern.

Es liegt also noch viel Arbeit vor dem kleinen Häuflein der „Dienstagsgruppe“. Wer sich aber zumindest für das Vorhaben „Umzug“ hier einbringen will, ist jederzeit herzlich willkommen. Ich werde, sobald ein Arbeiten wieder möglich ist, Sie/Euch davon in Kenntnis setzen.

Wie wir erfahren haben, ist unser ehemaliger Kommodore
Oberst a. D. Walter Bugl
zwischenzeitlich verstorben. Er war bis vor einigen Jahren noch Mitglied unserer
Gemeinschaft, litt allerdings an Demenz und verbrachte seine letzten Lebensjahre in einer
Betreuungseinrichtung.

Am 13. Dezember 2020 verstarb einer unserer Ersten,
Major a. D. Klaus Geertz.

Wir werden Sie nicht vergessen.

Ich wünsche Ihnen trotz aller Hemmnisse ein Frohes Weihnachtsfest und für das Neue
Jahr 2021 alles Gute, vor allem Gesundheit. Es kann nur besser werden!

Ihr / Euer



Helmut Friz
1. Vorsitzender



Geb. 54, ehemalige SanStff, Erdgeschoss linke 5 Fenster, unsere neuen Räume